

Pressemitteilung

NIMI WILL LEBEN

Jede und jeder Einzelne zählt

Berlin/Kisdorf, 22.06.2022 – Die vierjährige Nimoe aus Kisdorf/Henstedt-Ulzburg hat Blutkrebs. Bisher ist kein passender Spender oder passende Spenderin gefunden worden. Doch zum Überleben benötigt Nimoe dringend ihren genetischen Zwilling. Aus diesem Grund haben Familie und Freunde in den letzten Wochen alle Hebel in Bewegung gesetzt und eine große Registrierungsaktion zusammen mit der DKMS organisiert. Diese findet kommenden Sonntag, den 26.06.2022, von 11:00 bis 15:00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in 24629 Kisdorf statt. Neben der Registrierung erwartet die Besuchenden ein buntes Rahmenprogramm.

Die Organisation steht. Tausende Plakate und Flyer sind verteilt, Banner aufgehangen, sämtliche Social Media-Seiten haben berichtet. Sogar Landrat und Bürgermeister haben in einem gemeinsamen offenen Brief zur Registrierung aufgerufen. Firmen, Vereine, die Feuerwehr, Einzelpersonen – viele haben sich eingebracht. Das Schicksal der vierjährigen Kisdorferin hat eine riesige Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst. Eine emotionale und anstrengende Vorbereitungszeit von gerade einmal zwei Wochen soll am Sonntag ihren Höhepunkt finden. Dann hat jede:r die Chance, dem Kind zu helfen, das in den letzten Tagen so viele Herzen berührte. Über 50 freiwillige Helfende warten am Sonntag zwischen 11:00 und 15:00 Uhr auf die hoffentlich vielen potentiellen Lebensrettenden. „Wenn meine Kinder mich fragen, wieso Nimi so krank ist und wann sie wieder gesund wird, fehlen mir oft die Worte. Solche Momente hatte ich auch auf dem Fußballturnier beim SSC Phönix Kisdorf. Dort wurde ich einige Male von Kindern aus unserer Kita beim Infostand angesprochen. Sie wollten wissen, was denn eigentlich mit Nimi ist und was wir hier machen und wieso Nimi nicht mehr im Kindergarten ist. All die Kinder waren so ehrlich betroffen und mitfühlend. Schwer auszuhalten. Sie wünschen Nimi alles Liebe und glauben genau wie wir ganz fest daran, dass wir ihren Lebensretter finden und sie gesund wird! Außerdem ist es toll zu sehen, wie viel Kraft Sally und Nimi aus der Aktion schöpfen.“, erklärt Jana Hindel, eine der Organisatorinnen der Aktion.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Kinderschminken, Button bemalen und Maltisch lädt zum Verweilen für Groß und Klein ein. Sogar Elsa, die Eiskönigin, ist von 11:00 bis 12:30 Uhr da und lässt sich gemeinsam mit den Kindern fotografieren. Die Einnahmen daraus fließen in den Spendentopf der Aktion und damit in die Finanzierung der Registrierungen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE24 7004 0060 8987 0003 35

Verwendungszweck: NHU 001, Nimi

„Jedes neue Bild von Nimi, jeder Post, versetzt uns einen Stich und motiviert uns noch einmal mehr, alles zu geben. Am Sonntag werden wunderbar viele Menschen kommen und sich registrieren lassen. Bei all der Ernsthaftigkeit und Traurigkeit werden wir gemeinsam mit allen Anwesenden eine tolle Zeit erleben. Immer in Gedanken bei und für Nimi. Also kommt vorbei und bringt eure Familien und Freunde mit. Helfen war nie so einfach.“, lautet der Aufruf des Orgateams.

Nun hat jede:r Einzelne die Chance, Nimi und ihrer Familie Solidarität zu zeigen, sich zu registrieren und ein starkes Zeichen zu setzen.

Die Registrierungsaktion findet statt, am

**Sonntag, den 26. Juni,
von 11:00 bis 15:00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus
Achter de Höf 2
24629 Kisdorf**

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspender:innen durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 100.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Darüber hinaus engagiert sich die DKMS im Bereich Medizin und Wissenschaft mit ihrer eigenen Forschungseinheit, um die Überlebens- und Heilungschancen von Patient:innen immer weiter zu verbessern. In ihrem Hochleistungslabor, dem DKMS Life Science Lab, setzt sie weltweit Maßstäbe bei der Typisierung potenzieller Stammzellspender:innen.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel.: 030 83 22 797 15
«Email»

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:



dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de